

Technische Lieferbedingung TL-016

Handhabung von Erstmustern

1. Sinn & Zweck

Diese technische Lieferbedingung (TL-016) regelt die Vorgaben bei der Handhabung von Erstmustern durch den Lieferanten. Sie dient dazu, eine möglichst schnelle und effektive Integration der neuen Produkte in unsere Organisation zu erreichen und die Verantwortung für die Qualitätsfähigkeit der Produkte bereits zu Beginn eindeutig dem Lieferanten zuzuordnen.

Weiterhin ist dies der Einstieg zur Umsetzung gemeinsamer Qualitätsziele und einer partnerschaftlichen Beziehung.

2. Geltungsbereich

Diese technische Lieferbedingung (TL) gilt für den Lieferanten und dient bei STAUFF den internen Bereichen Einkauf (EK), Arbeitsvorbereitung (AV) (als verlängerte Werkbank), Wareneingang (WE), Konstruktion & Entwicklung (KE) und Qualitätssicherung (QS) als Information.

3. Begriffe

Erstmuster: Produkte, die vom jeweiligen Lieferanten erstmalig für STAUFF hergestellt werden.

Änderungsmuster: Produkte, bei denen sich durch eine technische Änderung, am Produkt selbst, der Zeichnungsindex geändert hat.

Sonstige Muster: Produkte, die zu Testzwecken, Einbauuntersuchungen usw. bestellt werden.

4. Verantwortung

Der Lieferant trägt die volle Verantwortung dafür, dass alle ihm bezüglich der Erstmusteranfrage übermittelten Spezifikationen in das zu liefernde Produkt umgesetzt werden.

Weiterhin sind die vorgegebenen Prozesse exakt einzuhalten und ein aktiver Dialog mit dem Auftraggeber zu führen.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 1 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5. Ablaufbeschreibung

5.1 Allgemeine Forderungen

Erstmuster sowie Änderungsmuster müssen unter Serienbedingungen hergestellt werden. Bei jeglichen Abweichungen ist der Lieferant aufgefordert, unmittelbar Rücksprache mit STAUFF zu nehmen und diese nachweislich schriftlich zu dokumentieren.

	Bestehender Lieferant	Neulieferant
Produktänderung (DIN- und Katalogteile)	Erstmusterprüfbericht	Erstmusterprüfbericht
Produktverlagerung	Erstmusterprüfbericht	Erstmusterprüfbericht
Neuteil	Erstmusterprüfbericht	Erstmusterprüfbericht
Technische Änderung	Erstmusterprüfbericht	Erstmusterprüfbericht
Prozessänderung	Erstmusterprüfbericht	Erstmusterprüfbericht

Je nach Komplexität des Teiles und nach Absprache zwischen Lieferant und STAUFF, kann neben der Erstmusterprüfung eine Prozessabnahme /-audit beim Lieferanten erforderlich sein.

5.2 Bestellung

- Erstmuster werden in Abstimmung zwischen Einkauf & Arbeitsvorbereitung bestellt. Der Sachbearbeiter, der die Bestellung zum EMPB auslöst, bzw. die Bestätigung vom Lieferanten erhält, hat die Datei: „**Erstmusterprüfungen - Arbeitsvorrat2012 - Erstmuster.xls**“ umgehend zu pflegen.
- Basis der Bestellung sind:
 - a) die Bestellvorgaben seitens STAUFF
 - b) technische Zeichnungen von STAUFF bzw. technische Dokumentationen
- Die Losgröße des Erstmusters beträgt, wenn nicht anders vereinbart, 5 Stück.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 2 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5.3 Erstmusteranlieferung

Anlieferadresse für Erstmuster aus dem Inland:

- *Im Ehrenfeld 4 – 58791 Werdohl (D)*

Anlieferadresse für Erstmuster aus dem Ausland:

- *Wasserburgstraße 35 – 58809 Neuenrade (D)*

Bei der Erstmusteranlieferung ist ein entsprechender Hinweis (z.B. "Achtung Musterlieferung") auf dem Lieferschein dringend erforderlich. Alle Muster müssen deutlich als solche gekennzeichnet sein (z.B. mit einem roten Aufkleber), auch außen am Behältnis ist ein Hinweis anzubringen. Werden Muster gemeinsam mit anderen Materialien in einer Sendung angeliefert, sind die Musterteile von den übrigen Materialien zu trennen, d.h. die Verpackung der Materialien muss sortenrein erfolgen. Ein ausgefüllter Erstmusterprüfbericht (Formblätter siehe Anlage), oder Prüfbericht nach VDA und alle weiteren zur Prüfung notwendigen Unterlagen (Zeichnungen, Spezifikationen usw.) müssen zum Prüfbeginn vorliegen. Die Zuordnung von Muster zum Prüfbericht muss eindeutig sein. Zudem muss der Erstmusterprüfbericht der Ware beiliegen.

5.4 Erstmusterprüfbericht

Im Erstmusterprüfbericht sind vom Lieferanten **alle** Zeichnungsangaben wie Maße, Werkstoffe, Oberflächenbeschichtungen, Funktion, Optik und Gewicht als Sollmaße inkl. Toleranzen und als Istmaße einzutragen. Die Merkmale sind eindeutig zu kennzeichnen und den aufgeführten Nennwerten, Grenzwerten und Istwerten zuzuordnen. Es dürfen generell nur Istwerte innerhalb des Toleranzbereiches aufgeführt sein, es sei denn, es gibt eine Absprache mit unserer Technik. Diese genehmigten Abweichungen sind besonders zu kennzeichnen und der Gesprächspartner ist zu dokumentieren.

Ein ordnungsgemäß ausgefüllter Erstmusterprüfbericht, verbunden mit den durchgeführten Prüfungen, bietet dem Auftraggeber die Sicherheit, dass alle zum Nachweis der Qualitätsfähigkeit des Produktes notwendigen Schritte eingehalten wurden.

5.5 Ergebnisse

Nach erfolgter Prüfung werden die Lieferanten und die internen Stellen bei STAUFF über Freigabe, bzw. Ablehnung der Erstmuster unmittelbar informiert. Die Hinweise in den schriftlichen Mitteilungen sind zu beachten. Die Freigabe eines Erstmusters bedeutet nicht automatisch einen Auftrag für eine Serienbestellung.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 3 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5.6 Ausnahmen

In **Ausnahmefällen** kann auf Wunsch des Auftraggebers, oder auf eigenes Risiko des Lieferanten, die Musteranlieferung gleichzeitig mit der ersten Serienanlieferung erfolgen. Geschieht dies aus Termingründen nachweislich auf Wunsch des Auftraggebers, so trägt dieser im Falle einer Musterablehnung das Risiko mit. Liegt der Ersteinanlieferung kein Erstmusterprüfbericht bei, geht die Lieferung als n.i.O. zu Lasten des Lieferanten zurück.

Aus Termingründen vorgezogene Musterlieferungen entbinden den Lieferanten nicht von seiner Sorgfaltspflicht für die einwandfreie Qualität der Produkte und der Dokumentation.

6. Änderungsdienst

Für die Pflege dieser TL ist QM in Verbindung mit dem Bereich EK zuständig.

7. Anlagen

- Blanco Erstmusterprüfberichtvorlage (Deutsch / Englisch)

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 4 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

Technical Delivery Condition TL-016

Handling of First Samples

1. Sense & Purpose

This Technical Delivery Condition (TL-016) regulates the requirements for the handling of First Samples from the supplier. It is used to achieve the most rapid and effective integration of new products in our organization and the responsibility for the quality of the products at the beginning clearly attributed to the supplier. Furthermore, this is the first step to implement a common quality target and a cooperative relationship.

2. Scope

This Technical Delivery Conditions are valid for the supplier and is used in the following internal areas of STAUFF: Purchasing, Production Planning (for an extended workbench), Goods Receipt, Construction & Development and Quality Assurance for information.

3. Terms

<u>First Samples:</u>	Products that are produced by the respective supplier for the first time for STAUFF.
<u>Modification Samples:</u>	Products, where a technical change, at the product itself, has caused a drawing change.
<u>Other Samples:</u>	Products that are ordered for testing purposes, research, installation or something else.

4. Responsibility

The supplier takes the full responsibility for implementing all specifications, which was submitted to him by the client in subject of the first sample request.

The specified processes have to be followed strictly and the deliverer has to lead an active dialogue with the client.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 5 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5. Process Description

5.1 General Requirements

First samples and modification samples have been produced under production conditions. For any deviation the supplier must inform STAUFF and have to document this in writing.

	Existing Supplier	New Supplier
Product Change (DIN-, Catalogparts)	First Sample Report	First Sample Report
Product Movement	First Sample Report	First Sample Report
New Part	First Sample Report	First Sample Report
Technical Change	First Sample Report	First Sample Report
Process Change	First Sample Report	First Sample Report

In addition to the First Sample Report and depending on the complexity of the part and by arrangement between the supplier and STAUFF, a process inspection / audit at the supplier could be required.

5.2 Order

- First samples will be ordered in the following Departments: Purchasing & Production Planning. The agent that triggers the appointment of the First Sample Report, or gets the confirmation from the supplier has to maintain the file: "**Erstmusterprüfungen - Arbeitsvorrat2012 - Erstmuster.xls**" immediately.
- Basis of the order is:
 - The ordering requirements of STAUFF
 - Technical drawings and documentations of STAUFF
- The lot size of the First Sample is, unless otherwise agreed, 5 pieces.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 6 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5.3 First Sample Delivery

Delivery Address for First Samples from Germany:

- *Im Ehrenfeld 4 – 58791 Werdohl (D)*

Delivery Address for First Samples from foreign countries:

- *Wasserburgstraße 35 – 58809 Neuenrade (D)*

At First Sample delivery, the deliverer has to mark the packaging & delivery note with a corresponding note:

“Attention, First Sample Delivery” or equivalent.

All samples must be clearly marked (for example: with a red label), also outside of the packaging is a hint to bring on. If First Sample parts will be delivered with other materials in one shipment, the sample parts have to be separated clearly from the other materials. Keyword: Segregated packaging!

A complete filled out First Sample report (forms attached), or a report according to VDA and all other necessary documents for review (drawings, specifications, etc.) must be available at test start.

The assignment of samples to the First Sample report must be unique. In addition, the First Sample Report must accompany the goods.

5.4 First Sample Report

In the First Sample report **all** drawing information like dimensions, materials, surface coatings, function, appearance and weight have to be documented by the supplier as nominal dimensions and tolerances, including actual dimensions. The features have to be clearly identified and must attributed to the nominal values listed, limit values and actual values. Generally, only actual values within the tolerance range are allowed to be listed, unless there is an arrangement with our technology. These authorized deviations have to be marked specially and the conversation partner must be documented.

A properly completed First Sample report, combined with the performance of the tests, offers the customer the assurance, that all necessary steps to prove the quality capability of the product were observed.

5.5 Results

After the complete First Sample testing, the supplier and the internal jobs at STAUFF will be informed immediately of the decision (Release or Rejection). The information in the written communications is considered. The release of a First Sample does not automatically mean a contract for a series order.

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 7 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

5.6 Exceptions

In exceptional cases, the First Sample delivery can take place simultaneously with the first production delivery (at the request of the client or at the own risk of the supplier). If this is done because of time reasons on client's request, the client shall bear the risk of (in case of rejection). If the first part delivery has no First Sample Report, the delivery goes back to the supplier as not ok.

In case of time reasons, early deliveries do not absolve the supplier from his duty of care for perfect quality of the products and documentation.

6. Change Service

For the ministration of this Technical Delivery Conditions, the Quality Management is responsible in cooperation with the Purchase Department.

7. Facilities

- First Sample Inspection Report Template (Blanco) (German / English)

Local solutions for individual customers worldwide

Created: 31.05.2012 / Pohl	Checked: 31.05.2012 / Korb	Document: TL-016 - Doc.- Index: 01	Page: 8 / 8
----------------------------	----------------------------	------------------------------------	-------------

-Deckblatt-

Absender

Adresse
 Walter Stauffenberg GmbH & Co. KG
 Qualitätssicherung
 Im Ehrenfeld 4
 D 58791 Werdohl

- Erstmusterprüfbericht VDA**
- Erstbemusterung
- Nachbemusterung
- Neuteil
- Produktänderung
- Produktionsverlagerung
- Änderung von Produktionsverfahren
- längeres Aussetzen der Fertigung
- neuer Unterlieferant
- Produkt mit DmbA
- Fertigungs-/Prüfplan erstellt
- FMEA durchgeführt
- Prüfbericht sonstige Muster**

Anlagen		
<input type="checkbox"/> 01 Funktionsprüfung	<input type="checkbox"/> 07 Prüfmittelfähigkeitsnachweis	<input type="checkbox"/> 13 Erscheinungsbild
<input checked="" type="checkbox"/> 02 Maßprüfung	<input type="checkbox"/> 08 Prüfmittelliste	<input type="checkbox"/> 14 Zertifikate
<input checked="" type="checkbox"/> 03 Werkstoffprüfung	<input type="checkbox"/> 09 EG-Sicherheitsdatenblatt	<input type="checkbox"/> 15 Konstruktionsfreigabe
<input type="checkbox"/> 04 Zuverlässigkeitsprüfung	<input type="checkbox"/> 10 Haptik	<input type="checkbox"/> 16 Inhaltsstoffe in Zukaufteilen
<input type="checkbox"/> 05 Prozeßfähigkeitsnachweis	<input type="checkbox"/> 11 Akustik	<input type="checkbox"/> 17 Sonstiges
<input type="checkbox"/> 06 Prozeßablaufdiagramm	<input type="checkbox"/> 12 Geruch	

Kennummer, Lieferant:		Kennummer, Kunde:	
Prüfberichts-Nr.:	Version:	Prüfberichts-Nr.:	Version:
Sachnummer: Zeichnungsnummer: Stand/Datum: Änderungsnummer: Benennung: Bestellabruf-Nr./-datum:		Sachnummer: Zeichnungsnummer: Stand/Datum: Änderungsnummer: Benennung:	
Lieferschein-Nr./-datum:		Wareneingangs-Nr./-datum:	
Liefermenge: Chargennummer: Mustergewicht:		Abladestelle:	

Bestätigung Lieferant:	
Hiermit wird bestätigt, daß die Bemusterungen entsprechend der VDA Schrift 2 Ziffer 4 durchgeführt worden sind.	
Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail: _____	Bemerkung:
Datum	Unterschrift

Entscheidung Kunde	gesamt	gemäß Anlage:																
		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17
frei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
frei mit Auflagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt, Nachbemusterung erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abweich-Genehmigung.-Nr.:		Bei Rücksendung Lieferschein-Nr./-datum:																
Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail: _____		Bemerkung:																
Datum	Unterschrift																	
Verteiler:		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			

-Prüfergebnisse-

Anlagen:

- 01 Funktionsprüfung
- 02 Maßprüfung
- 03 Werkstoffprüfung
- 04 Zuverlässigkeitsprüfung
- 05 Prozeßfähigkeitsnachweis
- 06 Prozeßablaufdiagramm
- 07 Prüfmittelfähigkeitsnachweis
- 08 Prüfmittelliste
- 09 EG-Sicherheitsdatenblatt
- 10 Haptik
- 11 Akustik
- 12 Geruch
- 13 Erscheinungsbild
- 14 Zertifikate
- 15 Konstruktionsfreigabe
- 16 Inhaltsstoffe in Zukaufteilen
- 17 Sonstiges

- Erstmusterprüfbericht VDA**
- Erstbemusterung
- Nachbemusterung
- Neuteil
- Produktänderung
- Produktionsverlagerung
- Änderung von Produktionsverfahren
- längeres Aussetzen der Fertigung
- neuer Unterlieferant
- Dokumentationspflichtiges Teil
- Fertigungs-/Prüfplan erstellt
- FMEA durchgeführt
- Prüfbericht sonstige Muster**

Blatt 2 von 3

(c) Böhme & Weihs Systemtechnik GmbH & Co. KG, 45549 Sprockhövel, Engelsfeld 9, Telefon (02339) 91 82-0

Kennnummer, Lieferant:		Kennnummer, Kunde:	
Prüfberichts-Nr.:		Prüfberichts-Nr.:	
Version:		Version:	
Sach-/Zeichnungs-/Änderungs-Nr./Stand/Datum:		Sach-/Zeichnungs-/Änderungs-Nr./Stand/Datum:	
Benennung:		Benennung:	
Ref.-Nr.	Forderungen	IST-Werte Lieferant	Bewertung: i.O. n.i.O.
Bestätigung Lieferant:		Entscheidung Kunde:	
Bemerkung:		frei	<input type="checkbox"/>
		frei mit Auflagen	<input type="checkbox"/>
		abgelehnt, Nachbemusterung erforderlich	<input type="checkbox"/>
Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail:		Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail:	
_____		_____	
Datum Unterschrift		Datum Unterschrift	

-Prüfergebnisse-

Anlagen:

- 01 Funktionsprüfung
- 02 Maßprüfung
- 03 Werkstoffprüfung
- 04 Zuverlässigkeitsprüfung
- 05 Prozeßfähigkeitsnachweis
- 06 Prozeßablaufdiagramm
- 07 Prüfmittelfähigkeitsnachweis
- 08 Prüfmittelliste
- 09 EG-Sicherheitsdatenblatt
- 10 Haptik
- 11 Akustik
- 12 Geruch
- 13 Erscheinungsbild
- 14 Zertifikate
- 15 Konstruktionsfreigabe
- 16 Inhaltsstoffe in Zukaufteilen
- 17 Sonstiges

Erstmusterprüfbericht VDA

Blatt 3 von 3

- Erstbemusterung
- Nachbemusterung
- Neuteil
- Produktänderung
- Produktionsverlagerung
- Änderung von Produktionsverfahren
- längeres Aussetzen der Fertigung
- neuer Unterlieferant
- Dokumentationspflichtiges Teil
- Fertigungs-/Prüfplan erstellt
- FMEA durchgeführt

Prüfbericht sonstige Muster

Kennnummer, Lieferant:		Kennnummer, Kunde:	
Prüfberichts-Nr.:	Version:	Prüfberichts-Nr.:	Version:
Sach-/Zeichnungs-/Änderungs-Nr./Stand/Datum:		Sach-/Zeichnungs-/Änderungs-Nr./Stand/Datum:	
Benennung:		Benennung:	
Ref.-Nr.	Forderungen	IST-Werte Lieferant	Bewertung: i.O. n.i.O.
Bestätigung Lieferant:		Entscheidung Kunde:	
Bemerkung:		frei	<input type="checkbox"/>
		frei mit Auflagen	<input type="checkbox"/>
		abgelehnt, Nachbemusterung erforderlich	<input type="checkbox"/>
Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail:		Name: Abteilung: Telefon/Fax/E-Mail:	
<hr style="width: 100%;"/> Datum Unterschrift		<hr style="width: 100%;"/> Datum Unterschrift	

- Cover Sheet -

Sender

First Sample Test Report VDA Page 1 of 3

First sampling

Re-sampling

New part

Product modification

Production transfer

Change in the production procedures

Long production pause

New subcontractor

Product with DwSpA

Production/Inspection and Test Plan prepared

FMEA carried out

Test Report other samples

Address

Walter Stauffenberg GmbH & Co. KG

Quality Department

Im Ehrenfeld 4

D 58791 Werdohl

Appendices

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> 01 Functional Test | <input type="checkbox"/> 07 Evidence for Inspection and Test Equipment Capability | <input type="checkbox"/> 13 Appearance |
| <input checked="" type="checkbox"/> 02 Dimensional Check | <input type="checkbox"/> 08 Inspection and Test Equipment List | <input type="checkbox"/> 14 Certificate |
| <input checked="" type="checkbox"/> 03 Material Testing | <input type="checkbox"/> 09 EU-Safety Data Sheet | <input type="checkbox"/> 15 Design Approval |
| <input type="checkbox"/> 04 Reliability Test | <input type="checkbox"/> 10 Haptics | <input type="checkbox"/> 16 Constituents of Purchased Parts |
| <input type="checkbox"/> 05 Process Capability Evidence | <input type="checkbox"/> 11 Acoustics | <input type="checkbox"/> 17 Other |
| <input type="checkbox"/> 06 Process Flow Chart | <input type="checkbox"/> 12 Odors | |

Identification Number, Supplier:		Identification Number, Customer:	
Test Report No.:	Revision:	Test Report No.:	Revision:
Subject Number: Drawing Number: Status/Date: Revision Number: Designation: Order Call-off No./Date:		Subject Number: Drawing Number: Status/Date: Revision Number: Designation:	
Delivery Note No./Date:		Incoming Goods No./Date:	
Quantity delivered: Charge Number: Sample Weight:		Delivery Destination:	

Supplier Confirmation:	
It is hereby confirmed, that the sampling has been carried out according to VDA Volume 2 Chapter 4.	
Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:	Comment:

Date	Signature

Customer Decision:	Overall	According to Appendix:															
		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16
Approved	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Conditionally approved	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rejected, re-sampling necessary	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deviation Concession No.:		When returning, Delivery Note No./Date:															
Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:		Comment:															

Date		Signature															
Distribution:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			

-Test Results -

Attachments:

- 01 Functional Test
- 02 Dimensional Check
- 03 Material Testing
- 04 Reliability Test
- 05 Process Capability Evidence
- 06 Process Flow Chart
- 07 Evidence for Inspection and Test Equipment Capability
- 08 Inspection and Test Equipment List
- 09 EU- Savety Data Sheet
- 10 Haptics
- 11 Acoustics
- 12 Odors
- 13 Appearance
- 14 Certificate
- 15 Design Approval
- 16 Constituents of Purchased Parts
- 17 Other

- First Sample Test Report VDA**
- First sampling
- Re-sampling
- New part
- Product modification
- Production transfer
- Changes in Production procedures
- Long Production pause
- New subcontractor
- Product with DwSpA
- Production/Inspection and Test Plan prepared
- FMEA carried out
- Test Report other samples**

© Böhme & Weihs Systemtechnik GmbH & Co. KG, 45549 Sprockhövel, Engelsfeld 9, Telefon (02339) 91 82-0

Identification Number,Supplier:		Identification Number; Customer:	
Test Report No.:	Revision:	Test Report No.:	Revision:
Subject/Drawing/Revision No./Status/Date:		Subject/Drawing/Revision No./Status/Date:	
Designation:		Designation:	
Ref.-No.	Requirements	Actual-Value Supplier	Evaluation: O.K. n.O.K.
Supplier Confirmation:		Customer Decision:	
Comment:		Approved	<input type="checkbox"/>
		Conditionally approved	<input type="checkbox"/>
		Rejected, re-sampling required	<input type="checkbox"/>
Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:		Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:	
_____	_____	_____	_____
Date	Signature	Date	Signature

-Test Results -

Attachments:

- 01 Functional Test
- 02 Dimensional Check
- 03 Material Testing
- 04 Reliability Test
- 05 Process Capability Evidence
- 06 Process Flow Chart
- 07 Evidence for Inspection and Test Equipment Capability
- 08 Inspection and Test Equipment List
- 09 EU- Savety Data Sheet
- 10 Haptics
- 11 Acoustics
- 12 Odors
- 13 Appearance
- 14 Certificate
- 15 Design Approval
- 16 Constituents of Purchased Parts
- 17 Other

- First Sample Test Report VDA**
- First sampling
- Re-sampling
- New part
- Product modification
- Production transfer
- Changes in Production procedures
- Long Production pause
- New subcontractor
- Product with DwSpA
- Production/Inspection and Test Plan prepared
- FMEA carried out
- Test Report other samples**

© Böhme & Weihs Systemtechnik GmbH & Co. KG, 45549 Sprockhövel, Engelsfeld 9, Telefon (02339) 91 82-0

Identification Number,Supplier:		Identification Number; Customer:	
Test Report No.:	Revision:	Test Report No.:	Revision:
Subject/Drawing/Revision No./Status/Date:		Subject/Drawing/Revision No./Status/Date:	
Designation:		Designation:	
Ref.-No.	Requirements	Actual-Value Supplier	Evaluation: O.K. n.O.K.
Supplier Confirmation:		Customer Decision:	
Comment:		Approved	<input type="checkbox"/>
		Conditionally approved	<input type="checkbox"/>
		Rejected, re-sampling required	<input type="checkbox"/>
Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:		Name: Department: Telephone/Fax/E-Mail:	
_____	_____	_____	_____
Date	Signature	Date	Signature